

Neuregelung zur **Personensicherung**

Anwendung der Feuerwehrleine und des Feuerwehr-Haltegurtes in absturzgefährdeten Bereichen



Sichern durch Rückhalten

Der Feuerwehrdienstleistende wird in einem Bereich eingesetzt, wo ein Sturz zwar nicht ausgeschlossen werden kann, der Abstand zur Absturzkante ist jedoch so groß, dass keine unmittelbare Absturzgefahr besteht



Einsatzgrundsätze beim Rückhalten

Anlegen der Feuerwehreine am Vorgehenden



Beispiel: Brustbund



**Beispiel: Mastwurf und Spierenstich
am Feuerwehr-Haltegurt**

Vorgehen des Sichernden



Selbstsicherung unmittelbar am Festpunkt



Führen der Feuerwehrleine mit Hilfe des Halbmastwurfs



Vorgehen wird auf ca. 2 Meter von der Absturzkante begrenzt

Sichern durch Halten

Der Feuerwehrdienstleistende/die Person befindet sich in einem Bereich, wo eine unmittelbare Gefahr eines Absturzes besteht

Die Sicherung hat das Ziel, einen Absturz auszuschließen

Die Person muss so gehalten werden, dass kein freies Hängen möglich ist



Einsatzgrundsätze beim Halten

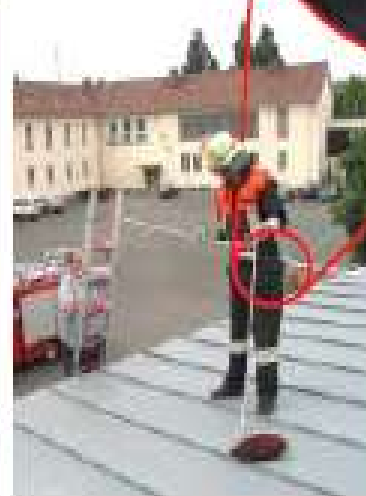
Beispiel: Sichern beim Absteigen über tragbare Leiter



Feuerwehrleine mit Halb-
mastwurf durch die Halte-
öse führen



Person mit Brunstbund
einbinden



Am zuverlässigen (ggf. verlän-
gerten) Festpunkt sichern und
Person absteigen lassen



Selbstrettung

Die Feuerwehrdienstleistenden können sich mit Hilfe der Feuerwehrleine und des Feuerwehr-Haltegurtes durch Abseilen aus Höhen in Sicherheit bringen (Selbststretten)



Einsatzgrundsätze beim Selbstretten



Feuerwehroleine mit Mastwurf und Spierenstich am Festpunkt anschlagen

Leine nach unten werfen



Schlaufe in die Selbstrettungsöse des Karabinerhakens einlegen



Freie Hand und Beine halten Körper vom Objekt ab
Führungshand regelt Abseilgeschwindigkeit

Sicherheitsgrundsätze

- **Absturzgefahren beseitigen, z. B. Durchbrüche abdecken**
- **Vollständige persönliche Schutzausrüstung tragen**
- **Selbstrettungsübungen nur bis 8 m Höhe**
- **Bei Selbstrettungsübungen zur Sicherung eine zweite Feuerwehrleine bzw. falls vorhanden Gerätesatz Absturzsicherung verwenden**
- **Anschlagpunkt oberhalb der zu sichernden Person**
- **Feuerwehrleine straff führen**
- **Feuerwehrleine vor scharfen Kanten schützen**

Einsatzgrenzen der Feuerwehreine ***freier Fall nicht ausgeschlossen***

Kein Einsatz der Feuerwehreine bei:

Tätigkeiten der Feuerwehrdienstleistenden in absturzgefährdeten Bereichen, bei denen ein freier Fall nicht auszuschließen ist

Mindestanforderungen:

- ➔ Gerätesatz Absturzsicherung
- ➔ entsprechende zusätzliche Ausbildung



Mindestausrüstung

Gerätesatz

Absturzsicherung

- 1 Transporttrucksack
- 1 Kernmantel-Dynamikseil
- 10 Bandschlinge 80 cm
- 2 Bandschlinge 120 cm
- 12 HMS-Karabiner
- 1 Auffanggurt

Warum Auffanggurt?

Absturzsicherung nur mit Auffanggurt **zulässig!**
Fangstoß wirkt auf die stabilsten Körperteile.

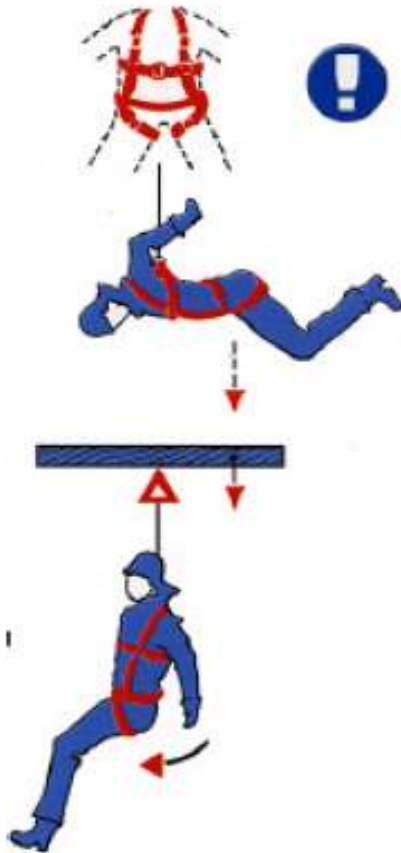


Bild 2: Absturzsicherung mit Auffanggurt

Absturzsicherung mit Feuerwehr-Haltegurt **unzulässig!** Schädigung der Wirbelsäule möglich!

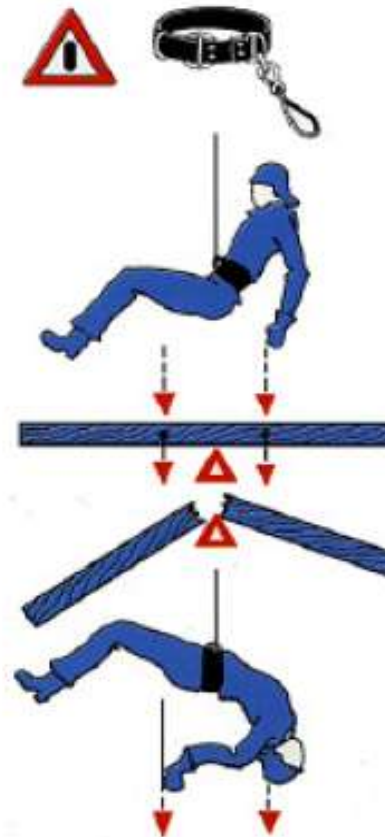


Bild 3: Verboten: Absturzsicherung mit Feuerwehr-Haltegurt

Sicherheitshinweise zur Knotenkunde

- **Knoten reduzieren die Belastbarkeit**
- **Jeder Knoten ist zu sichern**
- **Der Verlauf der Leine im Knoten muss sauber und übersichtlich sein**

Grundsatz

Die Knoten müssen so beherrscht werden, dass der für einen bestimmten Zweck notwendige Knoten richtig gewählt und in jeder Situation sicher und fehlerfrei angewendet wird

Knotenkunde 1

Bremsschlaufe am Karabinerhaken

● **Verwendung**

Bremsschlaufe zum Ablassen und Selbststetten

● **Hinweise**

Leicht zum Anlegen und Lösen

Lässt sich in beide Richtungen ziehen

● **Achtung!**

Die Bremsseite der Feuerwehrleine darf niemals losgelassen werden

● **Anlegen**



Knotenkunde 2

Halbmastwurf

● **Verwendung**

Bremsknoten zum Ablassen

● **Hinweise**

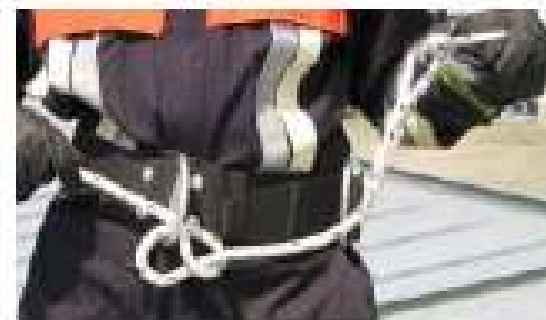
Knoten leicht zu lösen

Lässt sich in beide Richtungen ziehen

● **Achtung!**

Die Bremsseite der Feuerwehrleine darf niemals losgelassen werden

● **Anlegen**



Knotenkunde 3

Mastwurf

Anlegen

Verwendung

Festpunktknoten, Befestigungsknoten

Hinweise

Einfaches Anlegen

Nach Belastung leicht zu lösen

Kann leicht nachreguliert werden

Achtung!

Immer mit einem Sicherungsknoten (Spierenstich) sichern



Knotenkunde 4

Brustbund

● **Verwendung**

Zum "Halten", wenn keine Geräte zum Auffangen vorhanden

● **Anlegen**



Knotenkunde 5

Spierenstich

Verwendung

Sichern von Knoten

Achtung!

Das auslaufende Ende des Sicherungsknotens muss parallel zur Feuerwehreine verlaufen

Am Mastwurf



Anlegen

*Am Pfahlstich
(Brustbund)*

